

ZVR-Zahl:

**Showregeln
für die Internationale Alpakashow in Traboch 16 + 17. März 2019**

Biosecurity:

- Die Biosecurity-Maßnahmen werden auf dieser Schau einen großen Stellenwert einnehmen!
- Generell werden die Tierboxen der jeweiligen Züchter durch Zwischenwände räumlich voneinander getrennt. Wir bitten darum, auf der Anmeldung zu vermerken, welche/r Züchter (bzw. wessen Tierboxen) neben den eigenen Tieren platziert werden können.
- Es wird einen Tiereingang und -ausgang zum/vom Showring geben. Der Vorring wird so wie letztes Jahr gestaltet und vergrößert. Bitte achtet in eigenem Interesse sehr genau darauf, dass während des Führens der Tiere ein zu enger Kontakt zwischen den Tieren vermieden wird. Gleiches gilt für den Aufenthalt im Ring.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Zugelassen sind Alpakas, die vor dem 16. September 2018 geboren sind.
- Die Tiere müssen 3 Monate im Bestand des Ausstellers gestanden haben.
- Importierte Tiere aus Übersee müssen 12 Monate in der EU, im Bestand des Ausstellers gestanden haben.
- Für den Nachzucht Wettbewerb ist ein Abstammungsnachweis erforderlich.
- Es dürfen nur Tiere ausgestellt werden, die die amtstierärztlichen Bedingungen erfüllen. Siehe Formulare für amtstierärztliche Bescheinigung, Auftriebsvorschriften, Bestätigung.
- Zusätzlich müssen Tiere mit Herkunft aus einem anderen EU-Mitgliedstaat von einem TRACES Zeugnis begleitet sein. Die Bescheinigungen sind vor dem Entladen dem für den Auftrieb verantwortlichen Personal vorzulegen.
- Die Tiere müssen mittels Microchip oder Ohrmarke(n) eindeutig gekennzeichnet sein.
- Es können nur Züchter mit ihren Tieren an der Show teilnehmen, die zuvor die Züchtererklärung unterzeichnet haben.
- Betriebe, welche nach dem 1.1.2016 Tiere aus England importiert haben, sind von der Show ausgeschlossen. Es zählt das Datum der Tierankunft auf dem Hof.
- Es dürfen keine Tiere mit Krankheitserscheinungen oder seuchenverdächtige Tiere aufgetrieben werden.
- Fahrzeuge und Behältnisse, die zur Beförderung von Ausstellungstieren benutzt werden, sowie mitgebrachte Gegenstände, müssen unmittelbar vor der Anlieferung gründlich gereinigt und desinfiziert werden.
- Während der Veranstaltung muss gewährleistet sein, dass jedes Tier jederzeit Zugang zu Wasser in ausreichender Menge und Qualität hat und die Tiere nicht angebunden gehalten werden.
- Nach Beendigung der Show sind die zur Unterbringung und Versorgung der Tiere verwendeten Gegenstände und Gerätschaften und Räumlichkeiten – wie Einstellboxen, Futtertröge zu reinigen, sowie der Kot und die Einstreu auf dem vorgesehenen Platz zu entsorgen.
- Alle bei den Ausstellungstieren auftretenden Krankheitserscheinungen sind unverzüglich dem zuständigen Amtstierarzt bzw. der Showleitung anzuzeigen.
- Tiere dürfen außer aus gesundheitlichen Gründen, nicht vor Ende der Show abtransportiert werden.
- Tiere dürfen nicht während der Show dauernd im Freien gehalten werden, Spazierengehen ist erlaubt.
- Die Verwendung von Ventilatoren ist erlaubt.

Wettbewerbe:

- Tierprämierung: Huacayas & Suris
- Gerichtet wird nach internationalem Standard: Körperbau 50%, Vlies 50%. Im Zweifel zieht der Körperbau vor.
- Die teilnehmenden Tiere werden entsprechend dem Alpaka-Typ (Huacaya/Suri), Geschlecht, Alter und Farbe in Ringe eingeteilt.

Alpaca Association Austria

Verein österreichischer
Alpakazüchter



www.alpaca-austria.com
office@alpaca-austria.com

Schriftführer:
Helga Swanton

Obmann:
Putzinger Wolfgang

ZVR-Zahl:

- Tritt in einem Ring nur 1 Tier an, so wird der Richter das Tier nach Alter/Geschlecht/äquivalenten, bereits bewerteten Gruppen richten. Es ist ihm vorbehalten, keinen 1. Platz zu vergeben.
- Platziert werden mindestens die ersten 3 Alpakas in einem Ring. Aus den 1. und 2. Platzierten wird der Farbchampion ermittelt.
- Es müssen mindestens 6 Tiere in einer Farbklasse/einem Geschlecht angetreten sein, um pro Farbklasse einen Champion und Reserve-Champion Titel zu verleihen
- Aus den Farb-Champions und Reserve-Champions wird der Grand-Champion und der Reserve-Champion (male, female) bestimmt.
- Das „Best of Show“ Tier wird aus den beiden Grand-Champions ermittelt.
- Bei den Suris wird unter allen 1. und 2. Platzierten ein Grand-Champion und ein Reserve-Champion ermittelt (es müssen mindestens 10 Suris gestartet sein).
- Die Farbeinteilung folgt der ARI Farbkarte. Faserkarte auf der Homepage unter Show 2019
- Alpakas, die 2 (oder mehr) Spots größer 5cm² (nach außen deutlich sichtbar) im Blanket haben, starten in der Multicolor-Klasse.
Ausgenommen davon sind graue Tiere. Tiere bei welchen 3 von 5 Extremitäten (4 Beine und Hals) mehr als 50 % weiß aufweisen starten in der Multicolor-Klasse, ebenso wie mehrfarbige Tiere. Bei entsprechender Meldezahl werden wir eine separate Appaloosa-Klasse anbieten. Hier müssen die Tiere mindestens 6 Spots im Blanket haben, welche auch nach außen deutlich sichtbar sind.
- Roan: Bei genügend Tieren wird es eine eigene Klasse geben ansonsten werden diese Tiere bei Multicolor mitgerichtet

Tiere:

- Die Alpakas müssen dunkle und vor allem gut sitzende Halfter tragen.
- Die Tiere sollten an Halfter sowie an das Abtasten der Ohren, Rückenlinie, Schwanz, Genitalien und natürlich des Vlieses gewöhnt sein.
- Übt auch, mit 2 Fingern die Lippen der Tiere zu öffnen, damit die Zahnstellung kontrolliert werden kann. Trainiert mit euren Tieren auch das lockere Gehen am Halfter. Die Präsentation der Tiere geht in die Bewertung und Platzierung ein.
- Alle Vliesmanipulationen wie z.B. Clippen, Blowen, sind weder bei erwachsenen Alpakas noch bei Fohlenvliesen erlaubt. Generell dürfen alle Vliese bis maximal 3 Monate vor der Show geschoren/geschnitten worden sein.
- Ausgenommen davon im Sinne der Tiergesundheit sind nur der Augenbereich und Topp und der Genital/Analbereich. Bei Verstößen werden Tiere nicht platziert!
- Die Alpakas sollten sauber sein (vor allem Genital/Analbereich), und ansonsten in ihrer natürlichen Form präsentiert werden (clean paddock conditions).
- Die Tiere müssen an Beinen verlaufend geschoren sein übermäßig langes Vlies an den Hüften und Beinen, ebenso Mähnen am Hals sind nicht erlaubt. Diese Tiere werden nicht zum Wettbewerb zugelassen.
- Tiere mit sichtbaren und/oder tastbaren groben Phänotyp-Fehlern (z.B. fehlende, inkorrekte Genitalien) werden vom Wettbewerb ausgeschlossen. Dies gilt auch bei zu geringer Größe und Gewicht.

Halter/Tierführer:

- Es ist eine einheitliche Kleidung (schwarze(r) Hose/Rock und weißes Oberteil) ohne Farmemblem zu tragen.
- Bitte informiert euch nochmals rechtzeitig über eure aktuellen Startzeiten, da sich während der Veranstaltung Verschiebungen ergeben können. Die Tierführer sollten sich bitte 10 Min. vor dem Wettbewerb mit ihrem Tier im Vorring einfinden.
- Bitte entspricht den Anweisungen des Richters, der Ringstewards und der Ringhelfer.

Alpaca Association Austria

Verein österreichischer
Alpakazüchter

Obmann:
Putzinger Wolfgang



www.alpaca-austria.com
office@alpaca-austria.com

Schriftführer:
Helga Swanton

ZVR-Zahl:

Allgemeines:

- Mit Unterschrift bzw. Übermittlung per Mail der Show-Anmeldung werden diese Showregeln anerkannt.
- Der Veranstalter behält sich vor, aufgrund nicht rechtzeitig planbarer Umstände die Show abzusagen und/oder Absagen bzw. Änderungen am Ablauf vorzunehmen.
- Höhere Gewalt: Findet die Ausstellung aus vom Veranstalter nicht verschuldeten zwingenden Gründen oder im Falle höherer Gewalt nicht statt, werden gezahlte Gebühren, Standmieten, Eintrittskarten und Miete eines Stromanschlusses nicht erstattet.
- Bewachung: Das Ausstellungsgelände wird bewacht. Die Sperrzeit ist einzuhalten. Übernachtung auf dem Parkplatz ist gestattet in persönlicher Abstimmung mit dem Bewachungsunternehmen. Die Ausstellerausweise sind zu tragen. Jeder Aussteller hat unabhängig davon für sein Ausstellungsgut selbst Vorsorge zu treffen. Es ist nicht gestattet, dass sich während der Nacht Personal auf dem Stand befindet.
- Ordnung und Sicherheit: Jeder Aussteller ist für die Betriebssicherheit und die Einhaltung der Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften auf seinem Stand verantwortlich. Gänge, Tore und Ausgänge sind freizuhalten.
- Haftung des Ausstellers/Züchters: Der Aussteller bzw. Züchter haftet für etwaige Schäden, die durch ihn, seine Angestellten und Beauftragten oder seine Ausstellungsgegenstände und Tiere schuldhaft verursacht werden.
- Haftung des Veranstalters: Für Schäden, die Personen und Sachen während des Aufenthaltes oder der Unterbringung auf dem Ausstellungsgelände entstanden sind, haftet der Veranstalter nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- Die Teilnahme an der Show erfolgt auf eigenes Risiko.
- Die Rechnungen für Tieranmeldungen bzw. Werbung und Ausstellerfläche sind bitte unverzüglich nach Erhalt zu begleichen. Bei Änderungen/Absagen, die nach dem 1. Februar 2019 mitgeteilt werden, kann keine Erstattung erfolgen.
- Betreten der Boxen anderer Züchter erfordert deren ausdrückliche Erlaubnis.
- Bitte gebt auf der Anmeldung die Tierfarben entsprechend der ARI Farbkarte an. Unklarheiten müssen bitte pro-aktiv mitgeteilt werden, damit die Farben rechtzeitig vor Showbeginn eindeutig festgelegt werden können.
- Der Veranstalter behält sich vor, Züchter/Aussteller ohne Angabe von Gründen abzulehnen.